



# Peer-Feedback

## Feedback-Regeln

ELBen Team

elben@th-wildau.de

Bei der Peer-Feedback-Methode geben sich gleichrangige Studierende (=Peers) gegenseitig Rückmeldungen auf ihre Leistungen. Damit die Methode erfolgreich ist, formulieren Sie Arbeitsaufträge stets klar und setzen Sie zeitlich gestaffelte Fälligkeitsdaten für die einzelnen Arbeitsschritte. Erarbeiten Sie gemeinsam mit den Studierenden einen Kriterienkatalog und legen Sie Feedbackregeln fest. Kommunizieren Sie, in welcher Form die Rückmeldung erfolgen soll (z.B. schriftlich/mündlich).

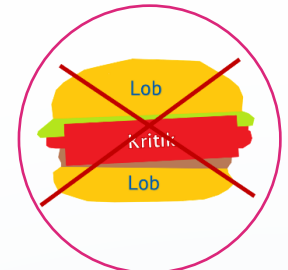
### 1. Geben

- **Spezifisch** - Meiden Sie Verallgemeinerungen
- **Konkret** - Bieten Sie konkrete Vorschläge für Verbesserungen an
- **Konstruktiv** - Beschreiben Sie Ihre Perspektive auf die Leistung
- **Respektvoll** - Stellen Sie weder impliziert noch explizit bloß
- **Zeitgerecht** - Verzögern Sie Ihr Feedback nicht
- **Sorgfältig** - Überprüfen Sie Ihr Feedback stets sorgfältig

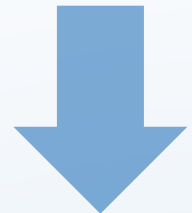
### 2. Nehmen

- Hören Sie konzentriert und aufmerksam zu.
- Machen Sie sich Notizen.
- Liefern Sie keine Rechtfertigung oder Erklärung
- Achten Sie auf intellektuelle und emotionale Reaktionen (z.B. auf Gefühle der Ablehnung und Zensur).
- Entscheiden Sie selbst, welche Anregungen Sie für sich annehmen möchten.

### 3.



Vergessen Sie den klassischen **Feedback-Burger**, der Kritik in Lob „einpackt“



Sagen Sie, was Sie wahrnehmen und wie es auf Sie wirkt.

Treten Sie dann mit einem Wunsch oder einer Frage in den Dialog.

